



Sonntag, 14. Januar 2018, SIXDAYS\_14\_01\_19 / kk

## Pressemitteilung:

# Die Weltmeister schlagen zu

## Niederländerinnen gewinnen Madison-Premiere

Insgesamt acht Weltmeistertitel gehen auf das Konto von Morgan Kneisky und Leigh Howard (Team Schulenburg). Mit Spannung wurde ihre Teilnahme an den 54. SIXDAYS BREMEN erwartet. Nach drei Tagen in Lauerstellung übernahmen sie am Sonntagnachmittag die Führung an der Spitze des Profifeldes. Elf Punkte trennen das französisch-australische Duo von den Zweitplatzierten Achim Burkart und Yoeri Havik (Team X-Tip/Die Spielmacher). Auf Platz drei folgen Kenny De Ketele und Theo Reinhardt (Team swb). „Wir haben nun fünf Teams in der Nullrunde. Spannender könnten die Voraussetzungen für den vorletzten Rennabend kaum sein“, sagt Erik Weispfennig, Sportlicher Leiter.

Einen Schreckmoment gab es gleich zu Rennbeginn: Achim Burkart und Michele Scartezzini (Team Geschmackslabor) stürzten im Ausscheidungsfahren. Während Burkart mit leichten Abschürfungen davon kam, wurde Scartezzini für eine Ausschlussuntersuchung ins Krankenhaus gebracht. „Achim ließ sich von dem Sturz nicht aus der Fassung bringen. Schon in der darauffolgenden Jagd setzte er sich mit Yoeri demonstrativ an die Spitze“, sagt Weispfennig. Im weiteren Tagesverlauf knackten Kneisky und Howard die 200-Punkte-Marke und übernahmen damit die Tagesendführung.

Noch vor dem Start der Profis begann der vierte Renntag mit einer Premiere: Erstmals starteten Frauen beim Bremer Sechstagerennen im Madison, dem traditionellen Zweier-Mannschaftsfahren. „Das war ein starkes Rennen, die Frauen haben wirklich alles gegeben“, zeigt sich Weispfennig sichtlich begeistert. Die favorisierten Niederländerinnen Kirsten Wild und Marit Raaijmakers verwiesen die internationale Konkurrenz auf die Plätze. Platz zwei ging an Julie Leth (Dänemark) und Christina Birch (USA) gefolgt von den deutschen Fahrerinnen Anna Knauer und Lin Teutenberg.

In der ersten Etappe des U23-Cups bestätigten die Belgier Bryan Boussaer und Jules Hesters (Team 9) ihre Favoritenrolle. Im Sprinterwettbewerb beeindruckte Carl Hinze mit einer starken Leistung. Für den Montagabend hat sich der 18-Jährige den Bahnrekord vorgenommen.

Mehr Infos: [www.sixdaysbremen.de](http://www.sixdaysbremen.de)

(2.086 Zeichen inkl. Leerzeichen)



### Weitere Informationen für die Redaktionen:

Kerstin Keithan, Tel. 04 21 / 35 05 – 4 34, Fax 04 21 / 35 05 – 3 40  
E-Mail: [keithan@oevb-arena.de](mailto:keithan@oevb-arena.de) Internet: [www.sixdaysbremen.de](http://www.sixdaysbremen.de)

### Gesamtwertung nach dem vierten Renntag

Rang	Name	Teamsponsor	Runde	Punkte
1	Howard Leigh - Kneisky Morgan	Schulenburg	0	206
2	Burkart Achim - Havik Yoeri	X-Tip/Die Spielmacher	0	195
3	De Ketele Kenny - Reinhardt Theo	swb	0	186
4	Stroetinga Wim - Ghys Robbe	Der Installatör	0	170
5	Grasmann Christian - Mørkøv Jesper	ÖVB	0	160
6	De Pauw Moreno - Lampater Leif	Adler Solar	5	145
7	Graf Andreas - Beyer Maximilian	Atlantic Gruppe	8	108
8	Liß Lucas - Marguet Tristan	Sonne am Haus	11	107
9	Pieters Roy - Heßlich Nico	Hermes Systeme	13	47
10	Freuler Jan-André - Augenstein Moritz	Bremen Eins	15	118
11	Scartezzini Michele - Lamon Francesco	Geschmackslabor	16	71
12	Vergaerde Otto - Bommel Henning	Courtyard by Marriott	16	54